

Antrag auf die Abmeldung eines Kraftfahrzeugs

Erläuterungen zum Ablauf

Als Alternative zu einem Termin in einem der Bürgerbüros des Märkischen Kreises können Außerbetriebsetzungen (Abmeldungen) von Kraftfahrzeugen und Anhängern auch auf dem Postweg beantragt werden.

Bitte füllen Sie den Antrag vollständig aus und senden Sie diesen ausgedruckt und unterschrieben mit allen Antragsunterlagen an:

Märkischer Kreis

Bürgerbüro

Heedfelder Straße 45

58509 Lüdenscheid

oder

Märkischer Kreis

Bürgerbüro

Griesenbraucker Straße 6

58640 Iserlohn

Alternativ können Sie den Antrag in den jeweiligen Hausbriefkasten einwerfen.

Für die Abmeldung des Fahrzeugs werden benötigt:

1. Das vollständig ausgefüllte und unterschriebene Antragsformular
2. Zulassungsbescheinigung Teil 1 (Fahrzeugschein) im Original
3. (beide) Kennzeichenschild(er)
4. Kopie des Personalausweises des Antragstellers / der Antragstellerin
5. Ggf. Verwertungsnachweis, falls Fahrzeug verwertet wurde

Nach der Bearbeitung wird die entwertete Zulassungsbescheinigung Teil 1 an die im Antrag angegebene Anschrift versendet.

Die Kennzeichen werden nur auf Antrag nicht zurückgesandt. Hierfür fallen entsprechende Portokosten an.

Die entstandenen Gebühren werden in Form eines Gebührenbescheides der Rücksendung beigelegt.

Antrag auf die Abmeldung eines Kraftfahrzeugs

Angaben zum Fahrzeug

Kennzeichen: _____

Fahrzeughersteller: _____

Antragsteller/-in

Name, Vorname: _____

ggf. Firmenname: _____

Straße, Hausnummer: _____

Postleitzahl, Ort: _____

Telefonnummer für Rückfragen*: _____

E-Mailadresse für Rückfragen*: _____

(*Angabe ist freiwillig)

Ich beantrage für das oben beschriebene Fahrzeug die Außerbetriebsetzung. Die Kennzeichenschilder werden entsiegelt, die Zulassungsbescheinigung Teil 1 mit einem Vermerk über die Abmeldung versehen und zurückgegeben.

Antrag auf Reservierung:

- Das Kennzeichen soll für eine spätere Wiederinbetriebnahme des vorgenannten Fahrzeuges für die Dauer von 12 Monaten reserviert werden (fahrzeugbezogene Reservierung).
- Das Kennzeichen soll für eine spätere Zulassung eines anderen Fahrzeuges des bisherigen Fahrzeughalters für die Dauer von 3 Monaten reserviert werden (halterbezogene Reservierung als Wunschkennzeichen)
- Das Kennzeichen soll nicht reserviert werden (das bisherige Kennzeichen wird nach der Außerbetriebnahme zur erneuten Vergabe für andere Fahrzeuge freigegeben).

Verbleib des Fahrzeugs:

- Das Fahrzeug wird nicht als Abfall entsorgt.
- Es ist beabsichtigt, das Fahrzeug zu entsorgen, ein Verwertungsnachweis liegt bei.

Verbleib der Kennzeichen:

- Die Kennzeichenschilder dürfen durch die Zulassungsbehörde vernichtet werden.
- Ich möchte die Kennzeichenschilder entwertet zurückerhalten. Hierfür fallen zusätzliche Portokosten an.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

Antrag auf die Abmeldung eines Kraftfahrzeugs

Checkliste der erforderlichen Unterlagen

1. Vollständig ausgefülltes und unterschriebenes Antragsformular –
2. Kopie des geänderten Personalausweises oder Reisepasses
des Antragstellers / der Antragstellerin –
3. Zulassungsbescheinigung Teil I / Fahrzeugschein (im Original) –

Es können ausschließlich vollständige Anträge bearbeitet werden!